

## **Ohne Berührungsängste Kooperationsklasse am Eichkamp "ein Erfolgsmodell"**

Sottrum. (az). Vor einem Jahr bezogen Kinder der Rotenburger Lindenschule eine Klasse in der Grundschule am Eichkamp. Jetzt berichtete Schulleiterin Ursula Schmidt im Schulausschuss der Samtgemeinde über die bisher gemachten Erfahrungen mit der Kooperation und konnte eine durchweg positive Bilanz ziehen.

"Unser Bestreben ist darauf gerichtet, allen Kindern die ihnen angemessene Beschulung mit der größtmöglichen Integration beziehungsweise Kooperation zu ermöglichen", erklärte Schmidt. Die Grundschule sei eine Schule für alle Kinder und damit auch für diejenigen, die Handicaps und Beeinträchtigungen aufweisen.

"Sie gehören wie selbstverständlich zu unserem Alltag und unserem Pausengeschehen. Es gibt keine Berührungsängste, unsere Schüler profitieren von dem Miteinander, das vielfältig ist", berichtete die Schulleiterin. Alle Lindenschüler haben die Möglichkeit an Aktivitäten, Projekten aber auch dem Unterricht der Grundschule am Eichkamp teilzunehmen.

Für die Lindenschüler fand sich schnell eine Patenklasse: Mit den "Maulwürfen" findet gemeinsamer Sportunterricht statt. Ein Referendar der Lindenschule hat seine Ausbildung im Sportunterricht in der Kooperationsklasse abgeleistet und auch seine zweite Lehramtsprüfung erfolgreich in Kooperation mit einer Lehrkraft der Grundschule abgeschlossen. Außerdem nimmt ein Schüler aus der Lindenklasse regelmäßig am Matheunterricht der Grundschulklasse teil.

"Mit der Fischeklasse gibt es regelmäßige Aulastunden, die wechselnd vorbereitet werden. Zwei Kinder der Lindenklasse nehmen am Sportunterricht der Fischeklasse teil", zählte Schmidt auf. Darüber hinaus habe ein Kind der Lindenklasse im vergangenen Schuljahr regelmäßig in der Kleingruppe "Eulenklasse" Mathe gelernt und auch am Kunstunterricht der Fledermausklasse (viertes Schuljahr) teilgenommen.

Aber auch gemeinsame Aktivitäten wie eine Faschingsfeier mit der Igelklasse, ein Besuch des Weihnachtsmärchens in den Rotenburger Werken und die Teilnahme an der Winter-Olympiade der Lindenschule standen auf dem Programm. "Mitfahrende Eltern zeigten sich sehr beeindruckt", berichtet Schmidt. Als absolutes Highlight bezeichnete sie die gemeinsame Klassenfahrt der Lindenklasse mit der Katzenklasse nach Langeoog. "Die Kinder der vierten Klasse konnten sich wunderbar auf die Lindenkinder einstellen. Ganz besonders ist hervorzuheben, dass gerade Kinder, die im Schulleben durch Verhaltensprobleme aufgefallen sind, sich besonders herzlich um einzelne Lindenkinder bemüht haben." Während der Fahrt entstanden Freundschaften, sodass gegenseitige Besuche immer häufiger stattfanden.

Die Schulleiterin wies außerdem darauf hin, dass fünf der aktuell sieben Lindenschüler aus dem Einzugsbereich der Grundschule am Eichkamp kommen. Bevor die Kooperationsklasse eingerichtet wurde, hatten einige Samtgemeinderatsmitglieder Bedenken geäußert, ob der Bedarf überhaupt da sei. "Auch von Seiten der Eltern der Lindenklasse wird die Kooperation als Erfolgsmodell angesehen", machte sie deutlich.

Zum Ende ihres Vortrags schlug Schmidt vor: "Allen Interessierten biete ich an, bei uns zu hospitieren. Schauen Sie bei uns vorbei und machen sich selbst ein Bild." © Rotenburger Rundschau GmbH & Co. KG